



Sternsinger*innen bringen Segen am Neusser Rathaus an

06.01.2026

Stellvertretend für alle Sternsinger*innen im Stadtgebiet besuchten rund 100 Kinder aus Neuss gemeinsam mit Oberpfarrer Andreas Süß das Rathaus. Im Foyer sangen sie traditionelle Lieder und brachten den Haussegen „20 * C + M + B + 26“ gut sichtbar an der Eingangstür des Rathauses an. Der Segensspruch steht für das lateinische „Christus Mansionem Benedicat“ („Christus segne dieses Haus“).

Bürgermeister Reiner Breuer dankte den Kindern für ihren Einsatz: „Die Sternsingerinnen und Sternsinger bringen nicht nur Freude zum Start in das neue Jahr, sondern machen auch auf wichtige gesellschaftliche Themen aufmerksam. Ich danke allen Kindern herzlich für ihr großartiges Engagement und dafür, dass sie diese wertvolle Tradition mit so viel Begeisterung fortführen.“

Unter dem Motto „Sternsinger gegen Kinderarbeit: Schule statt Fabrik“ ziehen in diesem Jahr rund 400 Sternsinger*innen vom 1. bis 19. Januar 2026 durch die Stadt Neuss. Die Aktion macht auf das weltweite Problem der Kinderarbeit aufmerksam und verdeutlicht, wie wichtig die Rechte von Kindern auf Schutz und Bildung sind. Das Dreikönigssingen 2026 ermutigt Kinder und Erwachsene gleichermaßen, sich aktiv gegen Kinderarbeit einzusetzen – im eigenen Umfeld, durch bewusstes Konsumverhalten und durch die Unterstützung der Sternsingeraktion.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



, ©

https://www.neuss.de/fileadmin/Redaktion/bilder/pressemeldungen/2026/0601_Sternsinger_01-7826x5216-rgb.jpg



, ©

https://www.neuss.de/fileadmin/Redaktion/bilder/pressemeldungen/2026/0601_Sternsinger_02-8256x5504-rgb.jpg

Die Textversion finden Sie: [hier](#).